

Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Heist (öffentlich)

Sitzungstermin: Montag, den 01.02.2010

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:35 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Lindenhof, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Jürgen Neumann CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht CDU

Herr Jörg Behrmann CDU

Herr Dr. Peter Heerklotz FWH

Herr Manfred Lüders FWH

Frau Sylvia Marquard FWH

Herr Klaus-Dieter Redweik SPD

Frau Angela Ruland CDU

Vorsitzender

stv. Vorsitzende

als Vertreterin für
bgl. M. Lockemann

Herr Bernhard Siemonsen CDU

Herr Robert Stubbe FWH

Herr Klaus Zipser SPD

als Vertreter für
GV Schwichow

Außerdem anwesend

1 Bürger

Protokollführer/-in

Herr Jens Neumann

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dr. Peter De Biasi CDU

Herr Wilfried Lockemann CDU

Herr Jörg Schwichow SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 21.01.2010 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 9 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Nachfolgende Tagesordnungspunkte werden neu eingefügt:

TOP 3 „Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen“

TOP 4 „Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2009“

TOP 5 der Einladung „Birkenhorst – Neubau (Teilstück) eines Gehweges ab Hs.-Nr.2 (Ostseite)“ wird abgesetzt, da gemäß Beschluss des Ausschusses für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten die Beratung über die Maßnahme auf das Haushaltsjahr 2011 vertagt wird.

Die Tagesordnung in der neuen Fassung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
- 1.1. Kreisumlageerhöhung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 295/2010/HE/BV
4. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2009
Vorlage: 296/2010/HE/BV
5. Sozialstaffelleistungen 2009
Vorlage: 290/2010/HE/BV
6. Kalkulation 2010 Kindergarten Heist e.V.
Vorlage: 288/2009/HE/BV
7. Haushaltssatzung der Gemeinde Heist 2010
8. Verschiedenes
10. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen

zu 1.1 Kreisumlageerhöhung

Der Kreis Pinneberg beabsichtigt, die Kreisumlage rückwirkend zum 01.01.2010 zu erhöhen. Die Kreisumlage soll von bisher 37,75 % auf 39 % angehoben werden. Eine Entsprechende Anhörung ist an die Kommunen ergangen. Aufgrund der kurzen Frist zur Stellungnahme, wurde seitens des Amtes eine entsprechende Entgegnung vorbereitet. Das Schreiben des Kreises Pinneberg sowie die Stellungnahme des Amtes Moorrege sind als **Protokollanlage Nr. 1** beigefügt.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen liegen nicht vor.

zu 3 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 295/2010/HE/BV

Der Vorsitzende, Herr Behrmann erläutert die Haushaltsüberschreitungen gemäß Sitzungsvorlage.
Die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich mit Stand vom 31.12.2009 im Verwaltungshaushalt auf 2.643,00 €. Im Vermögenshaushalt bestehen keine zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Haushaltsüberschreitungen lt. **Protokollanlage Nr. 2** im Verwaltungshaushalt mit 2.643,00 € zu genehmigen. Im Vermögenshaushalt liegen keine zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen vor.

zu 4 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2009
Vorlage: 296/2010/HE/BV

Auf die als **Protokollanlage Nr. 3** beigefügten geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben der Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung wird verwiesen.

Die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des II. Halbjahres 2009 belaufen sich insgesamt auf 18.687,84 €.

Hinsichtlich der Kosten für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung weist Bgm. Neumann darauf hin, dass zunehmend Vandalismusschäden zu verzeichnen sind. Außerdem ist eine gemeinsame Begehung der Straßenbeleuchtung mit der ortsansässigen Elektrofirma unter Teilnahme des Bauausschusses beabsichtigt.

GV Lüders weist darauf hin, dass bereits im Jahr 2008 ein höherer Aufwand am Bewässerungsbrunnen für die Sportanlagen eingetreten ist und erkundigt sich über den Grund der erneuten Reparatur.

Hinweis der Verwaltung:

Im Jahr 2008 wurde eine Reparatur der Pumpenanlage erforderlich. Im vergangenen Jahr sind die Steuerleitung für die Beregnungsanlage und Regnerdüsen erneuert worden. Zudem erfolgt die laufende Wartung des Bewässerungsbrunnens.

Der Bericht des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das II. Halbjahr 2009 wird zur Kenntnis genommen.

zu 5 Sozialstaffelleistungen 2009
Vorlage: 290/2010/HE/BV

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage, wonach dem Finanzausschuss jährlich über die geleisteten Sozialstaffelleistungen für die Kindertagesstätten zu berichten ist.

Im Jahr 2009 wurden Sozialstaffelleistungen in Höhe von 197,50 € gezahlt.

Der gemeindliche Haushalt 2009 sah einen Haushaltsansatz von 3.000 € vor.

Der Finanzausschuss nimmt zur Kenntnis, dass im Jahr 2009 von der Gemeinde Heist Sozialstaffelleistungen in Höhe von 197,50 Euro geleistet worden sind.

**zu 6 Kalkulation 2010 Kindergarten Heist e.V.
Vorlage: 288/2009/HE/BV**

Frau Marquard erläutert die Vorlage. Der Kindergarten Heist rechnet für das Jahr 2010 mit Einnahmen in Höhe von 195.115 Euro und Ausgaben in Höhe von 391.800 Euro, so dass ein Zuschussbedarf von 196.685 Euro entsteht. Die deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr ist insbesondere auf die höheren Personalkosten zurückzuführen. Diese sind durch die Umwandlung der Gruppen, die auf Grund der Richtlinien der Kindertagesstättenaufsicht auch einen höheren Personalschlüssel benötigen, gestiegen.

Seit dem 01.08.2009 besteht der Kindergarten Heist aus 2 Regelgruppen, einer Ganztagesgruppe und einer Krippengruppe. Die Gruppen sind voll ausgelastet, lediglich zwei Notplätze in der Vormittagsgruppe stehen derzeit zur Verfügung.

Der Bedarf an Krippen- und Ganztagesplätzen ist gedeckt.

Frau Marquard teilt mit, dass im März die Mitgliederversammlung des Kindergartenvereins stattfindet, auf der ein neuer Vorstand des Vereins gewählt werden muss. Sollte sich kein Vorstand finden, muss die Mitgliederversammlung beschließen, dass der Verein aufgelöst und ein neuer Träger für den Kindergarten gesucht wird. Der alte Vorstand wird kommissarischer Vorstand und würde die Überführung in eine neue Trägerschaft abwickeln.

Der Kindergarten ist stetig gewachsen und hat mit dem Personal sowie dem Haushaltsvolumen von rd. 400.000 € eine Größe erreicht, bei der eine ehrenamtliche Führung kaum noch möglich ist. Hinsichtlich der Suche eines neuen Vorstandes sowie der möglichen Trägerschaft eines freien Wohlfahrtsverbandes schließt sich eine intensive Aussprache an. Nach wie vor besteht die Hoffnung, dass ein neuer Vorstand gefunden wird, der die bisherige Vereinsarbeit fortführt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, dem Kindergarten Heist e.V. einen Zuschuss für das Jahr 2010 in Höhe von 196.685 Euro zu gewähren, wobei

sich die Jahresrechnung 2009 entsprechend auswirken kann.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

zu 7 Haushaltssatzung der Gemeinde Heist 2010

Der Vorsitzende, Herr Behrmann, erläutert die wesentlichen Eckpunkte zum vorliegenden Haushaltsentwurf 2010. Auf die Beratungen in den einzelnen Fachausschüsse wird verwiesen. Trotz sparsamer Haushaltsplanung ergibt sich eine erforderliche Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 296.800 €. Ein Teilbetrag in Höhe von 234.900 € dient zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts.

Der Protokollführer erklärt ausführlich die Entwicklung des Haushalts sowie die wesentlichen Einnahme- und Ausgabepositionen.

Gegenüber den Vorjahren ergibt sich insbesondere bei den Gemeindeforderungen an der Einkommensteuer aufgrund der konjunkturellen Entwicklung ein deutlicher Einnahmeeinbruch. Im Gegenzug ist auch ein Anstieg bei den Ausgaben eingetreten. Steigerungen sind bei den abzuführenden Umlagen (Gewerbesteuer-, Kreis- und Amtsumlage), Aufwendungen für Kindertagesstätten sowie Schulkostenbeiträgen zu verzeichnen. Dabei handelt es sich vorwiegend um Einnahmen und Ausgaben, auf deren Entwicklung die Gemeinde nur wenig Einfluss hat.

Der Bestand der allgemeinen Rücklage beläuft sich mit Stand 01.01.2010 auf 948.703 €, wobei sich der Abschluss des Jahres 2009 noch entsprechend auswirken kann. Unter Berücksichtigung der Entnahme für 2010 (296.800 €) wird der geplante Rücklagenbestand zum Ende des Jahres 2010 voraussichtlich 651.903 € betragen.

Der vorliegende Vermögenshaushalt berücksichtigt insbesondere die Maßnahmen gemäß Investitionsprogramm. Der Neubau der Feuerwehrfahrzeughalle ist mit 650.000 € im Haushalt eingeplant. Die Finanzierung der Maßnahme ist durch entsprechende Kreditaufnahme vorgesehen. Das Darlehen soll mit der Möglichkeit von Sondertilgungen versehen sein. Die Zins- und Tilgungsleistungen sind bereits im Haushalt enthalten.

Die Feuerwehr hat signalisiert, dass die Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs frühestens 2012 beabsichtigt ist. Vorrangig ist zunächst der Neubau der Fahrzeughalle. Anschließend soll in Ruhe die Beschaffung eines neuen Fahrzeugs vorbereitet werden.

Seitens der Ausschussmitglieder besteht Einigkeit, dass die Haushaltssituation angespannt ist und die Finanzentwicklung der Gemeinde weiterhin gut beobachtet werden muss. Im übrigen zeigt auch das Investitionsprogramm, dass die Investitionsmaßnahmen für die Folgejahre bereits deutlich reduziert sind.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Haushaltssatzung der Gemeinde Heist für das Haushaltsjahr 2010 mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt von je 2.835.800 € und Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt von je 1.226.200 € zu erlassen (**Protokollanlage Nr. 4**).

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen beläuft sich auf 650.000 €

Die Hebesätze für die Realsteuern werden mit 250 % für die Grundsteuer A, 270 % für die Grundsteuer B sowie 310 % für die Gewerbesteuer festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Im Rahmen der Beratung über den Haushalt bedarf auch das Investitionsprogramm einer abschließenden Beschlussfassung. Bereits in der vorangegangenen Sitzungsperiode wurde der Inhalt abgestimmt. Eine Veränderung hat sich nicht ergeben.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, das Investitionsprogramm der Gemeinde Heist für die Jahre 2009 bis 2013 mit einer Gesamtsumme von 2.473.700 € zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

zu 8 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

zu 10 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Da kein Einwohner mehr anwesend ist, entfällt die Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse.

Für die Richtigkeit:

Datum: 4. Februar 2010

Jörg Behrmann

Jens Neumann